

Raucherräume | Eine wichtige neue Bauaufgabe ist von der Architektenschaft bislang unbemerkt geblieben: der bauliche Schutz der Raucher vor den Übergriffen militanter Nichtraucher. Doch hat sich die Industrie dem Thema bereits angenommen. Was bei der Deutschen Bahn mit gelben Rechtecken auf dem Bahnsteig begann und inzwischen als einfache Kistenarchitektur Verbreitung gefunden hat, steht kurz vor dem Sprung ins Reich des Entworfenen. Die Palette des Metallbauers aus dem Oberbergischen etwa besticht mit liebevollen Details – man beachte nur den „drehbaren Kamin Aufsatz aus Edelstahl“ für den Achteckpavillon „Paris“.



Aus dem Katalog: „Erfahrungen belegen, dass bei umsichtiger Einführung von Nicht-raucherschutzregelungen Raucher angebotene Zonen, Räume oder Unterstände akzeptieren.“

Abbildungen: Walter Solbach Metallbau, Waldbröl

Wer hat's gemacht?

Seit 8 Jahren füttern wir jede Woche unseren Online-**Herstellerindex**. Als Abonnent finden Sie dort schnell all jene Firmen, die an den bei uns veröffentlichten Bauten mitgewirkt haben. Oder Sie finden heraus, wer mit wem wo und was gebaut hat – und wer nicht.

www.bauwelt.de

